

	<p>Object: Küste bei Genua</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Collection: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventory number: SFPM-CBS/364</p>
--	---

## Description

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Paul Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Auch während er bereits an der Düsseldorfer Akademie studierte, reiste er dennoch im Sommer und Herbst 1868 erneut nach Italien. "Harrer verbrachte mit einem Zwischenhalt in Genua den Spätsommer und Herbst 1868 an der Amalfiküste, wo in Sorrent, Amalfi und Ravello neben den Architekturveduten auch reizende Zeichnungen der lokalen Landbevölkerung entstanden" (Katschmanowski, 2022, S. 133).

## Basic data

Material/Technique:	Ölstudie
Measurements:	HxB 13.5 x 26 cm

## Events

Painted	When	August 1868
	Who	Hugo Paul Harrer (1836-1876)
	Where	Genoa
[Relationship to location]	When	
	Who	

	Where	Schloss Branitz
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Italy
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Genoa
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Hugo Paul Harrer (1836-1876)
	Where	

## Keywords

- Coast
- Painting
- Sea
- Study

## Literature

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 133